

Medieninformation

Name Kirsten Mayer
Telefon +49 69 305-14500
Telefax +49 69 305-80025
Mobil +49 173 6582036
E-Mail kirsten.mayer@infraserv.com
Internet www.infraserv.com
Datum 24.07.2015

STEP Award 2015 – noch bis 15. August bewerben 100.000 Euro für innovative und wachstumsstarke Unternehmen

Noch bis zum 15. August läuft die Bewerbungsfrist für den Unternehmenspreis STEP Award. Wachstumsstarke Unternehmen der Branchen Chemie, Pharma, Life Science, Bio-/Nanotechnologie, Medizintechnik und Clean-/Greentech aus Deutschland, Österreich und der Schweiz können sich um den mit 100.000 Euro dotierten Preis bewerben.

Zum zehnten Mal wird im Jahr 2015 der STEP Award verliehen. Die Frist für die Bewerbung wurde nun bis zum 15. August verlängert. 900 Unternehmen haben sich in den vergangenen Jahren um den Preis beworben, den FRANKFURT BUSINESS MEDIA – Der F.A.Z.-Fachverlag und Infraserv Höchst initiiert haben.

Ganzheitliche Förderung

Mit dem STEP Award möchten die Initiatoren innovative Wachstumsunternehmen beim Übergang von Forschung zu Produktion unterstützen. Der für den Gesamtsieger ausgeschriebene Preis im Wert von 100.000 Euro teilt sich je zur Hälfte in eine Geldsumme und in ein umfangreiches Servicepaket: Darunter sind Beratungsleistungen zu Technologiescreening, Finanzierung, Rechtsfragen, Personalbeschaffung, Logistik, IT-Lösungen, Marketing, Kommunikation und Fortbildung. Hinzu kommt der Zugang zum STEP-Award-Netzwerk. Die Beratungs- und Serviceleistungen werden von den Förderern und Partnern des STEP Award eingebracht, die den Preisträger in seiner Wachstumsphase unterstützen – so wird eine ganzheitliche Förderung möglich.

Fünf Kategorienpreise

Neben dem Gesamtsieger werden auch Unternehmen in den Kategorien „Markt/Kunde“, „Prozesse“, „Produkt/Technologie“ und „Finanzen“ sowie der mehrdimensionalen Kategorie „Nachhaltigkeit“ ausgezeichnet.

Hauptförderer

Hauptförderer des STEP Award 2015 sind: Commerzbank, Deutsche Börse, fiagon, das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung, PricewaterhouseCoopers, Sanofi-Aventis Deutschland, TÜV Süd und die Wirtschaftsförderung Frankfurt. Kofinanziert wird der Unternehmerpreis vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung. Daneben beteiligen sich eine Reihe weiterer Unternehmen und Institutionen als Förderer und Netzwerkpartner.

STEP Award – erfolgreich seit zehn Jahren

Der STEP Award wird seit dem Jahr 2006 verliehen. Erster Preisträger war das Biotechnologie-Unternehmen GENEART AG. Der Spezialist für Synthetische Biologie hat sich mittlerweile als Weltmarktführer für Gensynthese etabliert. Weitere Preisträger des STEP Award sind die Nanogate AG, die EyeSense GmbH, die Nanion Technologies GmbH, die AESKU.Diagnostics GmbH & Co. KG, die hte AG, die NanoTemper Technologies GmbH und die fiagon AG. Im vergangenen Jahr wurde die Sonnenbatterie GmbH für ihre flexible Solarstromnutzung ausgezeichnet. Neben den Gesamtsiegern konnten sich seither 39 weitere junge Wachstumsunternehmen über einen Kategorienpreis freuen.

Teilnahmekriterien und Bewerbungsprozess

Für den STEP Award bewerben können sich kleine und mittlere Unternehmen, die seit mindestens einem Jahr bestehen und aktiv am Markt vertreten sind. Die Bewerber sind im ersten Schritt aufgefordert, in den Bewerbungsunterlagen Geschäftsinhalt und Expansionsmission sowie die Wettbewerbsposition darzustellen. Bestandteil der Unterlagen sollte auch eine Beschreibung der Patentsituation und des Realisierungsplanes sein.

Die nominierten Bewerber erhalten dann die Möglichkeit, ihr Unternehmen in einem Elevator Talk der Jury, bestehend aus unabhängigen Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft, persönlich vorzustellen. Diese entscheidet über die Preisvergabe. Bewerbungsschluss ist jetzt der 15. August 2015. Die Preisverleihung findet im November 2015 in Frankfurt am Main statt.

Weitere Informationen und Bewerbungsunterlagen sind erhältlich bei:
FRANKFURT BUSINESS MEDIA – Der F.A.Z.-Fachverlag
Ulrike Mayr, Besnik Haziri
Telefon +49 69 75 91-32 07
E-Mail info@step-award.de
URL www.step-award.de

Die Initiatoren:

FRANKFURT BUSINESS MEDIA und Infracore GmbH & Co. Höchst KG

Die FRANKFURT BUSINESS MEDIA GmbH (FBM) ist der F.A.Z.-Fachverlag für Wirtschaft und Finanzen. In den vergangenen Jahren haben wir uns mit innovativen gedruckten und digitalen Publikationen und Fachveranstaltungen mit zehn bis 2.000 Teilnehmern zu einem führenden Anbieter von B2B- Informationsmedien entwickelt. Grundlagen hierfür sind ein hochkarätiges Netzwerk, langjährige Projekterfahrung und höchste Qualitätsansprüche. In den wichtigsten B2B-Zielgruppen wie mittelständische Unternehmer, Finanzentscheider, Personalverantwortliche, Entscheider in Kommunikation und Marketing will FBM dem Fachverlagsclaim gerecht werden: Entscheider erreichen!

Infracore Höchst ist führender Standortbetreiber und Industriedienstleister für Chemie und Pharma sowie verwandte Prozessindustrien. Mit Kompetenz und Erfahrung bei Standortbetrieb, -management und -beratung schafft Infracore Höchst Standortvorteile für die Kunden. Das Unternehmen, das unter anderem den Industriepark Höchst betreibt, bietet Leistungen in den Bereichen Site Services, Energien, Entsorgung und Logistik an. Als hundertprozentige Tochtergesellschaften gehören Infracore Logistics und Proadis Partner für Bildung und Beratung zur Infracore-Höchst-Gruppe. Die Infracore GmbH & Co. Höchst KG beschäftigt rund 1.900 Mitarbeiter und 149 Auszubildende. Zur Infracore-Höchst-Gruppe gehören rund 2.700 Mitarbeiter und 174 Auszubildende. Im Jahr 2014 erzielte Infracore Höchst inklusive der Tochtergesellschaften einen Umsatz von rund 1,1 Milliarden Euro.